

Heidelberg, 12. August 2022

**Gemeinsame Presseinformation der Stadt Heidelberg, des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar und der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH**

## **Heidelberg macht's möglich: Bezuschusste Jahrestickets für verbundweite Mobilität**

Schüler und Inhaber des HD Passes bezahlen für Jahreskarten ab 1. September nur 3 Euro im Monat/ „Karte ab 60“ auf 365 Euro im Jahr vergünstigt / Bestandskunden der rnv müssen nichts unternehmen

Viele Heidelbergerinnen und Heidelberger profitieren ab dem 1. September 2022 von einem von der Stadt Heidelberg bezuschussten Nahverkehr: Heidelberger Kinder, Jugendliche und Schülerinnen und Schüler unter 21 Jahren können ab dem 1. September 2022 das im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) verbundweit gültige Jahres-Ticket „MAXX-Ticket“ für einen Eigenanteil von nur drei Euro im Monat nutzen. Auch Bezieherinnen und Bezieher des Heidelberg-Passes sowie des Heidelberg-Passes+ bekommen diese Vergünstigung – und bezahlen dann im Rahmen ihres Jahres-Abonnements nur drei Euro pro Monat. Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren sowie Frührentnerinnen und Frührentner erhalten ab 1. September einen Zuschuss von gut 200 Euro auf die „Karte ab 60“ – die Jahreskarte kostet damit 365 Euro statt bislang 565,20 Euro. Alle bezuschussten Tickets gelten verbundweit im VRN.

Die seitens der Stadt Heidelberg initiierte Maßnahme gilt vorerst bis 31. August 2023. Das hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 20. Juli 2022 mit großer Mehrheit beschlossen. Die Stadt schätzt den Zuschuss-Bedarf auf rund 15 Millionen Euro für die Laufzeit von einem Jahr. Gemeinsam mit dem Verkehrsunternehmen Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv) und dem VRN hat die Stadt in den vergangenen Tagen die konkrete Umsetzung sowohl für Bestandskunden wie auch für Neukunden ausgearbeitet.

### **Bestandskunden der rnv profitieren automatisch**

Wer zu den berechtigten Personengruppen gehört und bereits eines der genannten Jahrestickets bei der rnv abonniert hat, muss nichts weiter unternehmen. Der Zuschuss wird automatisch ab 1. September 2022 bis 31. August 2023 verrechnet und der entsprechende Restbetrag vom Konto abgebucht. Endet das Abonnement während der Aktionslaufzeit, muss zur Fortführung des Vertrags lediglich der entsprechende jährliche Nachweis gebracht werden. Kunden, die ihr Abonnement bei anderen Verkehrsunternehmen abgeschlossen haben, müssen für die Inanspruchnahme der Vergünstigung zu der rnv wechseln, da diese mit der Stadt die Zuschüsse abrechnet.

## Neukunden schließen ein Jahresabonnement ab

Als Neukundin oder Neukunde ist es erforderlich, ein Abonnement für das entsprechende Ticket abzuschließen – hierfür steht das digitale Abo-Online-Portal (<https://abo.rnv-online.de/Abo/>) zur Verfügung. Interessenten können bis zum 20. August ihr neues Jahresabonnement zum 1. September 2022 digital abschließen. Auch ein späterer Einstieg ist möglich. Die Förderung erstreckt sich in allen Fällen bis zum Ende des aktuellen Förderzeitraums, also bis zum 31. August 2023.

## #hd4mobility: Soziale Entlastung und Steigerung der Fahrgastzahlen angestrebt

Die Stadt Heidelberg bietet mit dieser Zuschussaktion eine soziale Entlastung. Insbesondere für Familien mit Kindern, Menschen mit geringem Einkommen sowie ältere Menschen soll die angespannte finanzielle Lage durch dieses Projekt abgemildert werden. Der öffentliche Verkehr ist ein zentraler Baustein der Mobilitätswende. Er ist wesentlicher Teil der Daseinsvorsorge und wichtige Voraussetzung für gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land. Dieses Projekt soll dazu beitragen, die Gerechtigkeitslücke in der Mobilität zu schließen. Mit dem Pilotprojekt wird auch eine Steigerung der Fahrgastzahlen im öffentlichen Personennahverkehr angestrebt.

## Gratis-ÖPNV an vier Samstagen im Frühjahr 2022 war ein Erfolg

Das vom Gemeinderat im Juli 2022 beschlossene Pilotprojekt basiert auf einer Initiative von Oberbürgermeister Prof. Dr. Eckart Würzner zum kostenlosen ÖPNV in Heidelberg: Im Herbst 2021 hatte er dem Gemeinderat erstmals vorgeschlagen, nach Vorbild der französischen Partnerstadt Montpellier in mehreren Stufen einen kostenlosen Nahverkehr einzuführen. Im Frühjahr 2022 konnten Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste – im Rahmen der ersten Stufe – in ganz Heidelberg an vier Samstagen kostenlos mit Bussen und Straßenbahnen fahren. Der Gemeinderat hatte für dieses Angebot insgesamt 140.000 Euro bereitgestellt. Der Versuch war ein Erfolg: Bei den Fahrgastzahlen wurden Zuwächse zwischen 15 und 23 Prozent verzeichnet, bei gleichzeitiger Abnahme der Kfz-Menge auf Hauptverkehrsstraßen um durchschnittlich 8 Prozent. Der Vorschlag zur „2. Stufe des kostenlosen ÖPNV“ wurde durch Anträge seitens der Gemeinderatsfraktionen und einzelner Stadträte zum jetzigen Beschluss modifiziert.

Weitere Informationen und Antworten auf häufige Fragen gibt es im Internet unter [www.heidelberg.de/hd4mobility](http://www.heidelberg.de/hd4mobility), [www.rnv-online.de](http://www.rnv-online.de) und [www.vrn.de](http://www.vrn.de).

---

**Wichtiger Hinweis an die Redaktionen:** Aus technischen Gründen werden die bezuschussten Jahrestickets erst ab Mitte nächster Woche mit dem entsprechenden verbleibenden Eigenanteil im digitalen Abo-Online-Portal angezeigt. Es ist jedoch möglich, die Jahres-Abonnements abzuschließen – es wird, wie bei Bestandskundinnen und Bestandskunden auch, ab dem 1. September nur der reduzierte Betrag abgebucht.

---

Zu dieser Pressemitteilung bieten wir Ihnen ein **Foto** zur redaktionellen Verwendung an:

[Foto zum Download](#): Bildnachweis: rnv GmbH/Haubner

Bildunterschrift:

Durch die bezuschussten Jahrestickets wird der öffentliche Nahverkehr für Heidelberger Schülerinnen und Schüler, Inhabende des Heidelberg-Passes(+) sowie Seniorinnen und Senioren noch attraktiver.